

Dienststelle Berliner Feuerwehr	Datum Dezember 2022
ZS Technik und Logistik	Telefon 0 30 3001

Beschreibung des Aufgabenkreises (BAK)

Anlagen: Inn 171a Blatt	sonstige Anlagen (z.B. Kopien) Blatt
----------------------------	---

1. Organisatorische Einordnung des Aufgabenkreises (Arbeitsgebiet):

Kapitel/Titel 0565/42801	Abt./Amt ZS Technik und Logistik – Zentralwerkstatt, Kfz-Mechatroniker	
Lfd.Nr. des GVPl./Stellenbezeichnung/Vgr. 50614578 / ZS TL B I 1116 / EGr. 7 Teil III Nr. 3.16 Fallgruppe 2 EntgO	Letzte BAK vom	Bewertungsentscheidung vom

2. Beschreibung des Arbeitsgebietes nach dem gültigen GVPl.:

Siehe beigefügte Kopie aus dem GVPl., die auch die Stellung des Arbeitsgebietes im Organisationsgefüge des Amtes/Sachgebietes aufzeigt!

<input checked="" type="checkbox"/> Neues Arbeitsgebiet <input type="checkbox"/> Gegenüber der letzten Stellenbewertung eingetretene Änderungen im Arbeitsgebiet: Zugeordnete Produkte: Funktion: Kfz- Mechatroniker in der Zentralwerkstatt von ZS Technik und Logistik Bei Leitungsfunktion – Erläuterungen zur Größe und Bedeutung der Zielgruppe, für die die Verwaltungsleistung bestimmt ist *): Bei Leitungsfunktion – Erläuterungen zu den Anforderungen an die Organisationsgestaltung *): Auf welche Bereiche oder Personenkreise wirkt sich das Arbeitsverhalten aus *): Vertretung von: wird vertreten von:

*) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte

3. Umfang der Befugnisse:

Weisungsbefugnis gegenüber folgenden Dienstkräften (Zahl und Gruppe) / besondere Anforderungen an die Personalführung -
Unterschrifts-/Feststellungsbefugnis / besondere Anforderungen an Gestaltung und Bewirtschaftung des Budgets Im Rahmen der GGO I
Funktionsbezeichnung und Bewertung der Stelle des unmittelbaren Vorgesetzten Kfz-Meister, EGr. 9a, ZS TL B I 1**

4. Bemerkungen

z.B. besondere Belastungen am Arbeitsplatz <ul style="list-style-type: none"> - Körperliche Arbeiten in Zwangshaltung - Heben und Tragen von Lasten über 5 kg - Lärmbelastung aus Werkstattbetrieb - Schmutz- und Abgasbelastung aus Werkstattbetrieb
--

5. Benötigte Fachkenntnisse und Fähigkeiten (Anforderungsprofil des Arbeitsgebietes) ¹⁾

Die im Aufgabenkreis zu erledigenden Arbeitsvorgängen sind mit den Arbeitsleistungen, den Arbeitsergebnissen und den hierfür jeweils benötigten Fachkenntnissen und Fähigkeiten der Anlage - Inn 171a - zu entnehmen!

Für zur Bewältigung des Aufgabenkreises erforderliche Aus- und Weiterbildung usw. <ul style="list-style-type: none"> - Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens 3 Jahren in der Fachrichtung Kfz-Mechatronik oder in einem Beruf mit handwerklich-technischem Hintergrund (z. B. Karosserie- Fahrzeugbau und Kfz-Elektrik)
Für zur Bewältigung des Aufgabenkreises erforderliche Erfahrungen <ul style="list-style-type: none"> - praktische Erfahrungen in der Instandhaltung von Nutzfahrzeugen - umfassende praktische Berufserfahrung (mind. 3 Jahre) - Bereitschaft zur Aneignung von Wissen zur Instandhaltung von Nutzfahrzeugen der Berliner Feuerwehr, insbesondere von Spezialaufbauten dieser Fahrzeuge - Technisches Verständnis im Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten sowie mit verschiedensten Standard- und Spezialwerkzeugen zur Reparatur von Fahrzeugen der Berliner Feuerwehr - Vielseitige handwerkliche Kenntnisse und hochwertiges fachliches Können, besondere Umsicht und Zuverlässigkeit - Bereitschaft zur Wahrnehmung von regelmäßigen Schulungen (überwiegend werksseitige Schulungen, Inhouse-Schulungen) zu speziellen Fahrzeugen der Berliner Feuerwehr

¹⁾ Bei der Besetzung dieses Arbeitsgebietes ist das Anforderungsprofil der Maßstab für die geforderte Befähigung des jeweils ausgewählten Inhabers des Arbeitsgebietes (Befähigungsprofil des Beschäftigten)

Aufgestellt: ZS TL	Geprüft: ZS P A 21 / ZS TL K 1	Kenntnis genommen: Stelleninhaber/in
---------------------------	---------------------------------------	---

Lfd.Nr. des GVPI.		Anlage zu Ziff. 5 BAK	
Lfd. Nr.	a) Arbeitsvorgang ^{1) 2)} gem. Protokollerklärungen zu § 12 Abs.1 TV-L mit Angabe des Arbeitsergebnisses (gleiche Arbeitsvorgänge, die gleiche Anforderungen stellen, sind zusammenzufassen) b) hierfür benötigte Fachkenntnisse ⁵⁾ u. Fähigkeiten ⁵⁾ c) wesentliche dienstliche Beziehungen , Zielsetzungen, erläuterungsbedürftige bzw. strittige Themen, Gesprächspartner/innen *) d) Beschreibung des Handlungsspielraums *)	Zahl der Arbeitsvorgänge in der Zeit ³⁾ von	Prozentualer Anteil an der monatlichen Arbeitszeit ⁴⁾
		Bis	
1	a) Vorbereitung der LHF's, Lkws, RTW's und Kleinfahrzeuge auf die Hauptuntersuchung und Sicherheitsüberprüfung sowie Arbeiten zur Abgassonderuntersuchung gem. § 29 StVZO und § 47a - Wartungs-, Prüf- und Instandsetzungsarbeiten verschiedener Fahrzeughersteller nach Herstellervorgaben, die besonders schwierig sind - Ölstandkontrolle von Motoren, Getrieben, Servolenkungen und Hinterachsen, Öl- und Ölfilterwechsel, Serviceintervallanzeige zurücksetzen a) Fachkenntnisse und Fähigkeiten: - Vielseitige anwendungsbereite Kenntnisse zur Ausübung der erforderlichen Anforderungen gem. §§ 29, 47 a - Praxiserfahrungen in der Instandhaltung von Feuerwehreinsatzfahrzeugen - vielseitiges, hochwertiges fachliches Können - Kenntnisse der Herstellervorgaben - Selbständigkeit und Engagement und ein schnelles, folgerichtiges Auffassungs- und Urteilsvermögen, ein kollegiales Teamverhalten, wirtschaftliches Handeln besondere Umsicht und Zuverlässigkeit		40 %
2	a) Wartung und Instandsetzungsarbeiten am Aufbau (wesentliche und schwierig herzustellende Teile des Fahrzeugs) der Sonderfahrzeuge - Wartungs-, Prüf- und Instandsetzungsarbeiten an Spezialaufbauten der Feuerwehfahrzeuge nach Herstellervorgaben - Wartungs-, und Instandsetzungsarbeiten an Krankentragen und Krankentragen und Krankentühlen b) Fachkenntnisse und Fähigkeiten: - Hochwertige und vielseitige Kenntnisse über Aufbau und Beladung der Einsatzfahrzeuge einer Feuerwehr - Praxiserfahrungen in der Instandhaltung von Feuerwehreinsatzfahrzeugen, insbesondere von Spezialaufbauten dieser Fahrzeuge		40 %

3	<p>a) Selbstständige Befundung und Instandsetzung von hochempfindlichen und komplizierten feuerwehrtechnischem Gerät nach Herstellerangaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Tragkraftspritzen nach Herstellerangaben <p>b) Fachkenntnisse und Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulungen der Hersteller zur Bedienung und Reparatur der feuerwehrtechnischen Geräte 		5 %
4	<p>a) Veränderung und Umbauten von Feuerwehraufbauten und Spezialvorrichtungen nach Vorgaben sowie die Erneuerung durch Rost oder Gewalteinwirkung unbrauchbar gewordene Ersatzteile und Spezialvorrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anpassung und Veränderung von Aufbauten der Feuerwehrfahrzeuge auf das aktuelle Einsatzkonzept - Änderung oder Neuanfertigung von Halterung für feuerwehrtechnische Geräte nach Baumusteränderung durch Hersteller <p>b) Fachkenntnisse und Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxiserfahrungen in der Instandhaltung von Feuerwehrfahrzeugen, insbesondere von Spezialaufbauten dieser Fahrzeuge - Hochwertige und vielseitige Kenntnisse über Aufbau und Beladung der Einsatzfahrzeuge einer Feuerwehr 		15 %

1) Soweit Funktionen insgesamt bewertet werden, entfällt die Unterteilung nach Arbeitsvorgängen; es ist lediglich die Funktion zu beschreiben und die Zahl der Mitarbeiter anzugeben, ggf. nach Besoldungsgruppen, Entgeltgruppen.

2) Beschreibungen der Arbeitsleistungen eines Arbeitsvorganges.

3) Zu wählen ist ein einheitlicher repräsentativer Zeitraum.

4) Bezogen auf das gesamte Arbeitsgebiet des Beschäftigten.

5) Genaue Angaben von Bestimmungen aus Rechts- und Verwaltungsvorschriften, Arbeitsanweisungen, von Fachliteratur, von Spezialkenntnissen, Erfahrungswissen usw. Soweit sich Fachkenntnisse oder Fähigkeiten auf mehrere Arbeitsvorgänge beziehen, genügen entsprechende Hinweise.

*) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte